



DIESE MODULE WERDEN STUDIERT

Semester	Modul
1.	Pflichtmodule Regionen im Wandel – aktuelle Perspektiven; Empirische Raumforschung Wahlmodule Ländliche Räume; Tourismusforschung; Nachhaltigkeit gestalten; Advanced Geoinformation Science; Aktuelle politikwissenschaftliche Debatten; Privatrecht I; Allgemeines Verwaltungsrecht; VWL: Wachstum und Entwicklung; Economic Valuation of Natural Resources; Fennistik; Skandinavistik; Slawistik; Schlüsselkompetenzen
2.	Pflichtmodule Studienprojekt mit Geländepraktikum; Gestaltung von Regional- und Raumentwicklung Wahlmodule Regionalentwicklung durch transformative Praktiken; Tourismus, Umwelt und Gesellschaft; Schutzgebietsmanagement; Angewandte Geoinformationsverarbeitung; Cost Benefit Analysis; VWL: Regionale Entwicklung und nachhaltiges Wachstum; Marketing; Privatrecht II; Bau- und Umweltrecht; Fennistik; Skandinavistik; Slawistik; Schlüsselkompetenzen
3.	Case Study (Praktikum oder Auslandssemester)
4.	Masterarbeit

KONTAKT UND INFORMATION

Fachbereich

Universität Greifswald
Institut für Geographie und Geologie
Dr. Ralf Scheibe (Studiengangskoordination)
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17 A, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 4539
ralf.scheibe@uni-greifswald.de
www.geo.uni-greifswald.de
www.instagram.com/regionalentwicklung_greifswald

Zentrale Studienberatung

Universität Greifswald
Rubenowstraße 2, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 1293
zsb@uni-greifswald.de
www.uni-greifswald.de/studienberatung
Sprechzeiten: siehe Internet
Außerhalb der Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen möglich.

#wissenlocktmich



Frag die Uni per   0151 6701 2813

Stand: Juli 2025

Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.



REGIONAL- ENTWICKLUNG DYNAMIKEN RÄUMLICHER TRANSFORMATION Master of Science

Wissen
lockt.
Seit 1456



DARUM GEHT ES IN DIESEM FACH

Die dynamischen Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft aus räumlicher Perspektive zu analysieren, steht im Mittelpunkt des Masterstudiengangs Regionalentwicklung. Sie erwerben das Fachwissen und die Methodenkompetenz, um komplexe ökonomische und soziokulturelle Fragestellungen zu bearbeiten – von globalen Transformationsprozessen und regionalen Disparitäten über räumliche Gerechtigkeit bis hin zu Gesellschaft-Umwelt-Dynamiken, unter anderem im Anwendungsfeld Tourismus.

Der Master verbindet humangeographische Tiefe mit interdisziplinärer Vielfalt. Durch Wahlmodule, Case Study und Masterarbeit definieren Sie Ihr persönliches Profil – zugeschnitten auf Ihre Interessen und Karriereziele.

Diese vier Komponenten machen das Studium aus:

1. Humangeographische Kernkompetenzen

Sie erlernen fortgeschrittene qualitative und quantitative Methoden der empirischen Raumforschung und vertiefen Ihr Wissen über räumliche Entwicklungsprozesse in den Seminaren, Übungen und Vorlesungen der Pflichtmodule. Internationale Perspektiven, besonders für den Ostseeraum sowie Ost- und Südostasien, erweitern Ihr Verständnis.

2. Praxisorientierte Anwendung

Sie wenden dieses Fachwissen im 2. Semester in einem Studienprojekt mit Geländepraktikum praktisch an. Im 3. Semester gestalten Sie darauf aufbauend Ihre eigene Case Study: Sie planen und realisieren ein Praxisprojekt in Kooperation mit einer Einrichtung Ihrer Wahl über mehrere Monate – wahlweise als Auslandssemester an einer anderen Universität oder als Praktikum.

3. Individuelle Profilbildung

Sie wählen aus Modulen in Regionalentwicklung, Tourismus, Nachhaltigkeitsgeographie, GIS, VWL, BWL, Recht, Politikwissenschaft, Skandinavistik, Fennistik, Slawistik u. v. m. und gestalten so Ihr persönliches Profil.

4. Eigenständigkeit & Betreuung

In unserem Masterstudiengang steht das forschungs- und praxisorientierte Lernen in kleinen Gruppen und einem engen Betreuungsverhältnis im Fokus. Außerdem entwickeln Sie eine hohe Selbstständigkeit bei der Erarbeitung und Umsetzung eigener Projekte, deren Größe und Komplexität mit jedem Semester zunehmen.

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM STUDIUM

- 1.–2. Semester: Pflicht- und Wahlmodule, Studienprojekt mit Geländepraktikum/Exkursion
- 3. Semester: Case Study (Praktikum oder Auslandssemester)
- 4. Semester: Masterarbeit und Verteidigung

Abschluss: Master of Science (M. Sc.)

ABSOLVENT*INNEN DIESES MASTERSTUDIENGANGS ...

... qualifizieren sich für Fach- und Führungsaufgaben

- im öffentlichen Sektor (Wirtschafts- und Tourismusförderung, Regionalmanagement, Planung),
- in der Unternehmensberatung, Marktforschung, Standortanalyse oder im Tourismusmanagement
- sowie in internationalen Organisationen, NGOs und Verbänden.

Oder Sie entscheiden sich für eine Promotion und die wissenschaftliche Laufbahn.

DIESE FÄHIGKEITEN SOLLTEN SIE MITBRINGEN

- Interesse an interdisziplinären Themen und methodischem Arbeiten
- Bereitschaft, qualitative und quantitative Verfahren zu vertiefen
- Eigenständigkeit und Lust auf Projektarbeit in kleinen Gruppen

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Sie haben einen Bachelorabschluss in Geographie, raumbezogenen Planungswissenschaften, Tourismus, Wirtschafts-, Sozial- oder Geisteswissenschaften (oder einer verwandten Disziplin)? Dann erfüllen Sie die inhaltliche Voraussetzung, wenn:

- mind. 5 ECTS in empirischer Sozialforschung oder Statistik nachgewiesen werden und
- Englischkenntnisse auf B2-Niveau (GER) vorhanden sind.

Der vollständige Modulplan steht in der Prüfungs- und Studienordnung. Mehr Infos finden Sie auf unserer Website: <https://ugreif.de/ckv73>

